

Als besonders seltene und schutzwürdige Arten möchte ich *Bovista tomentosa*, *Clitocybe barbularum*, *Coprinus spec.*, *Entoloma cf. odoriferum*, *Marasmius anomalus*, *Ramaria roellinii* und *Tulostoma fimbriatum* hervorheben. *Bovista tomentosa*, *Clitocybe barbularum*, *Marasmius anomalus* und *Tulostoma fimbriatum* besitzen in der Bundesrepublik Deutschland nur wenige Fundorte außerhalb des Flugsandgebietes der Oberrheinebene. *Ramaria roellinii* (Abb. 4) wurde erst 1978 von SCHILD nach einem Fund in der Westschweiz beschrieben. Für freundlich gewährte Hilfe gilt mein Dank Herrn Prof. Dr. K. Gauckler (†), durch den ich auf einer Exkursion den Sulzheimer Gipshügel kennenlernte und der mir wertvolle Hinweise gab; sowie den Herren Dr. M. Bon, Dr. M. E. Noordeloos und E. Schild, die mir beim Bestimmen schwieriger Arten halfen.

Literatur

GAUCKLER, K. (1957) – Die Gipshügel in Franken, ihr Pflanzenkleid und ihre Tierwelt. Abh. Naturhist. Ges. Nürnberg 29: 1–92.

JÜLICH, W. (1984) – Die Nichtblätterpilze, Gallertpilze und Bauchpilze. Kleine Kryptogamenflora II b/1, Stuttgart.

Klima-Atlas von Bayern, Bad Kissingen 1952.

KREISEL, H. (1984) – die Stielboviste (Gattung *Tulostoma*) der Deutschen Demokratischen Republik und Westberlins. *Hercynia* N. F. 21: 396–416.

MOSER, M. (1963) – Ascomycetes (Schlauchpilze). Kleine Kryptogamenflora II a, Stuttgart.

MOSER, M. (1983) – Die Röhrlinge und Blätterpilze. Kleine Kryptogamenflora II b/2, 5. Aufl., Stuttgart.

NOORDELOOS, M.E. (1982) – Studies in *Entoloma* 1–5. Int. J. Myc. Lich. 1:49–60.

OBERDORFER, E. & D. KORNECK (1978) – Klasse Festuco-Brometea. In E. Oberdorfer: Süddeutsche Pflanzengesellschaften Teil II, 2. Aufl. S. 86–180, Stuttgart.

SCHILD, E. (1978) – Die Sektion Flaccidae der Gattung *Ramaria*. Schweizer. Z. Pilzkde. 56, Sonder-Nr. 108: 97–102.

Anschrift des Autors:
Prof. Dr. Wulfard Winterhoff
Keplerstraße 14
D-6902 Sandhausen



Abteilung für Pilz- und Kräuterkunde

Obmann: Kurt Leitner – Stellvertreter: Edgar Stöckert

Kassier: Gisela Stellmacher – Schriftführer: Walter Vießmann

Bücherwart: Gisela Schwenk/Hilde Puchta

Arbeitsgruppenleiter: Friedrich Kaiser

Mitglieder: 120

Bei der außerplanmäßigen Mitgliederversammlung am 13.1.86 wurden Obmann, Stellvertreter und Kassier wegen der in 1985 vorzeitig niedergelegten Ämter durch Peter Haas (Obmann), Fritz Hirschmann (Stellvertreter) und Ursula Haßler (Kassiererin) neu gewählt (Ergänzungswahl). Die Wahlleitung übernahm Herr Feist von der Abteilung für Vorgeschichte.

Das Jahr 1986 brachte eine Fülle von Vorträgen, Wanderungen, Vorweisungen und Erklärungen von aufgelegten Frischpilzen. Dazu kamen noch für die aktiven Mitglieder Arbeits- und Übersetzungsabende, sowie weitere Zusammenkünfte zum Gedankenaustausch. So wurde gleich zum Beginn des Jahres von der neuen Vorstandschaft zum näheren Kennenlernen ein Faschingsabend veranstaltet.

Die Vorträge hielten:

Heinz Friedlein: „Botanische Streifzüge im Bereich des Genfer Sees und Wallis“

Erich Hochreuter: „Es wird Frühling im Kalender“

Fritz Hirschmann: „Pilze unter der Lupe und unterm Mikroskop“

Irmgard Stöckert: „Pilzimpressionen aus Schweden“

Gisela Schwenk: „Pflanzen u. Pilzvorkommen rund um unsere Blockhütte in Südfinnland“

Ursula Haßler: „Speisepilze u. ihre giftigen Doppelgänger“

Hermann Schmidt: „Botanische Wanderungen auf Teneriffa“

Sissi u. Joachim Stanek: „Pilze und Pflanzen auf Sandböden“

Fritz Hirschmann: „Das Pilzjahr 1986“

An 13 Sonntagen stellten sich als Wanderführer zur Verfügung:

Klaus Joachim Süß (2), Bernhard Kaiser (3), Fritz Hirschmann (2), Georg Rein, Ursula Haßler, Gisela Stellmacher, Hilde Puchta, Joachim Stanek und wie immer führte die Jahresabschlußwanderung mit Karpfenessen Friedrich Kaiser.

Ferner wurden noch weitere, im Jahresprogramm nicht aufgeführte Wanderungen und Pilzausstellungen durchgeführt: Heinz Engel registrierte bei seiner Pilzausstellung in Weidhausen 800 Besucher. Horst Lieb führte im Kreis Neumarkt/Opf. fünf Wanderungen. Georg Rein veranstaltete für die Volkshochschule einen Vortrag und eine Lehrwanderung. Rudolf Rossmeißl hatte in Roth und Umgebung drei Ausstellungen. Joachim Stanek stellte sich für zwei Ausstellungen und eine Wanderung bei Ammerndorf zur Verfügung. Klaus Joachim Süß führte drei Wanderungen für den Bund Naturschutz und stellte zudem im Kreis Roth und Pleinfeld Pilze aus. Mit stetigem Einsatz, wie in den vergangenen Jahren, erklärte Fritz Hirschmann an vier Abenden die aufgelegten Frischpilze. Die aktive Arbeitsgruppe, die durch unseren Arbeitsgruppenleiter Friedrich Kaiser angespornt wurde, traf sich an vier Montagen sowie an weiteren Abenden zum Übersetzen von Fachlektüre.

Im Rahmen des vom Bund Naturschutz veranstalteten Reichswaldfestes am Schmausenbuck beteiligten wir uns traditionsgemäß mit einer Pilzausstellung. Mit unserem neuen, größeren Stand, den die Abteilung durch Joachim Stanek erwarb, hatten wir Gelegenheit, diesmal auch Kräuter und Moose auszustellen. Das Interesse der Besucher und die beachtenswerte Spendeneinnahme belohnten unsere Mühe. Trotz kalten und regnerischen Wetters scheuten es einige Mitglieder nicht, an zwei Tagen hilfsbereit und auskunftsfreudig zur Stelle zu sein.

Anlässlich eines Schleimpilzseminars trafen sich aktive Mitglieder am 12. und 13.4.86 in Ammerndorf. Dazu wurden die Experten Frau Runk und Lothar Kriegelsteiner durch Herrn Stanek im Auftrag unserer Abteilung geladen. Lothar Kriegelsteiner führte am 10. + 11.5.86 ein weiteres Seminar über Ascomyceten, das ebenfalls ein positives Ergebnis verzeichnete.

Der Reaktorunfall in Tschernobyl ging auch an uns nicht spurlos vorbei. In diesem Zusammenhang sahen wir uns gehalten, am 5.5.86 allen Pilzberatern ein Schreiben zukommen zu lassen, in dem wir empfahlen, bei Pilzberatungen auf die erhöhte Radioaktivität der Pilze hinzuweisen.

Am 8. Oktober d.J. berichtete der Eichstätter Kurier wie folgt: „40 Mykologen und Pilzinteressierte kamen nach Kipfenberg mit Mikroskop zum Schwammkongress“. Fortbildung in Theorie und Praxis war ein Schwerpunkt der Tagung. 40 Mykologen und 7 Pilzvereine aus ganz Bayern und Baden-Württemberg nahmen an dem Fortbildungskongress der Deutschen Mykologischen Gesellschaft in Kipfenberg teil. Neben Vorträgen fanden zur praktischen Veranschaulichung Führungen durch die Umgebung statt. Die Exkursionen wurden in vier Gruppen aufgeteilt, die von Gisela Schwenk, Gisela Stellmacher sowie von Joachim Stanek und Edgar Stöckert geführt wurden.

Mitte des Jahres konnten unsere aktiven Mitglieder endlich den für unsere Abteilung wichtigen Arbeitsraum im Dachgeschoß, nach der Räumung durch die Abteilung für Physik und Astronomie, möblieren. Die jetzt zur Verfügung stehenden Arbeitstische und Bürostühle, die uns nunmehr ein optimales Arbeiten ermöglichen, verdanken wir unserer Gisela Schwenk.

Am 24.11.86 ehrten wir unsere Jubilare. Geladen wurden dazu 15 Ehrengäste, die der Abteilung 25 Jahre treu blieben sowie die, die während der Mitgliedschaft das 80. Lebensjahr erreichten:

Emma Bayer	Gertrud Jungholt
Else Fischer	Hans Vogel
Frieda Herholz	Betty Weißbart
Herta Kleinlein	Christian Wolf
Margarete Knie	Elvira Zawodsky
Luise Münter	Luise Haas
Franz Schauer	Peter Haas
Dr. Walter Sperber	

Für das Berichtsjahr 1986 meldeten die Pilzauskunftsstellen folgende Zahlen:

	Pilzauskunftsstellen	Pers.	Prob.	Ausk.*
Nürnberg:	Serafino Chini	7	16	-
	Peter Haas	11	18	4 G
	Ursula Haßler	3	3	2 S
	Hilde Puchta	5	24	2 S
	Gisela Stellmacher	3	8	-
	I. u. E. Stöckert	8	24	-
Ammerndorf:	Rudolf Wilke	3	15	-
	Joachim Stanek	5	30	-
Erlangen:	Gisela Schwenk	31	28	15 S
	Gerhard Wölfel			
Fürth:	Friedrich Kaiser	87	85	5/34 S
Heroldsberg:	Betti Weißbart	7	16	-
Laaber b.				
Neumarkt:	Horst Lieb	-	-	-
Lauf:	Friedrich Reinwald	68	22	30 S
Röthenbach/ Pegnitz:	Manfred Kühn	12	17	30 S
Roth:	Rudolf Rossmeißl	282	315	150 S
	Klaus J. Süß	91	211	6 S
Weidhausen:	Heinz Engel	70	220	30 S

* Auskünfte: G = Giftnotrufe + S = Strahlenbelastung

Gleichzeitig ernannten wir Peter Haas für seine 18jährige Tätigkeit als Obmann zum Ehrenobmann. Für diese Ehrungen wurde von Friedrich Kaiser eine beachtliche Sachspende geleistet. In diesem Zusammenhang wollen wir nicht unerwähnt lassen, daß durch den Einsatz von Friedrich Kaiser bisher 160 Exemplare der Festschrift zum 75jährigen Jubiläum der Abteilung verkauft werden konnten.



Ehrenobmann Peter Haas mit den geehrten Jubilaren

Von den ehemaligen und noch heute aktiven Mitgliedern konnten wir Anfang des Jahres Frau B. Weißbart zum 83. und Frau G. Jungholt zum 80. Geburtstag unsere Glückwünsche überbringen. Beiden Damen überreichten wir im Namen der Abteilung Blumen. Unseren seit Jahresende vermählten Mitgliedern Ursula und Fritz Hirschmann wünschen wir für den gemeinsamen Lebensweg alles Gute.

Das Jahr 1986 brachte allerdings nicht nur Erfreuliches.

Käthe Bauer, geb. am 9.11.1898, verstarb im Januar 1986. Sie war seit 1948 ein treues Mitglied unserer Abteilung und für diese von 1961-1979 als Pilzberaterin tätig. Zudem führte sie lange Jahre das Amt als Kassiererin aus. Bedauerlicherweise verloren wir mit Lutz Paul ein weiteres Mitglied unserer Abteilung. Über alle Trauer und Betroffenheit hinweg aber bleibt die Erinnerung an wertvolle Menschen und an viele schöne gemeinsam verlebte Stunden.

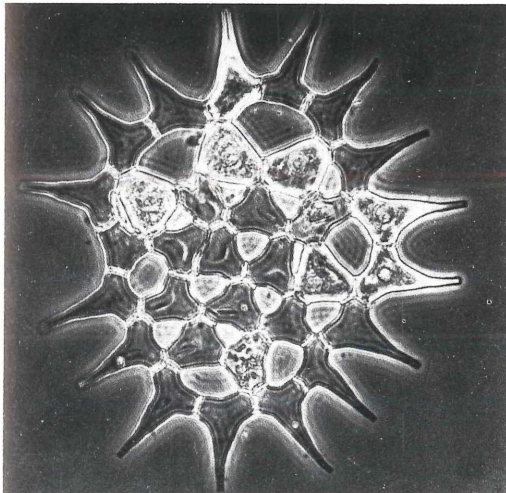
Zu der am 15.12.86 stattgefundenen Jahreshauptversammlung ist anzumerken, daß die Ämter bis auf das Amt der Obmannes unverändert beibehalten werden. Friedrich Kaiser übernahm nach meinem Rücktritt das Amt des Obmannes.

Ihnen allen möchte ich für die gute Zusammenarbeit und für das Vertrauen, das Sie mir im Jahr 1986 entgegengebracht haben, danken. Unerläßlich ist der Dank an alle unsere Mitglieder, insbesondere an unsere aktiven Mitglieder für die Arbeit und das Engagement sowie für die Spenden im abgelaufenen Jahr.

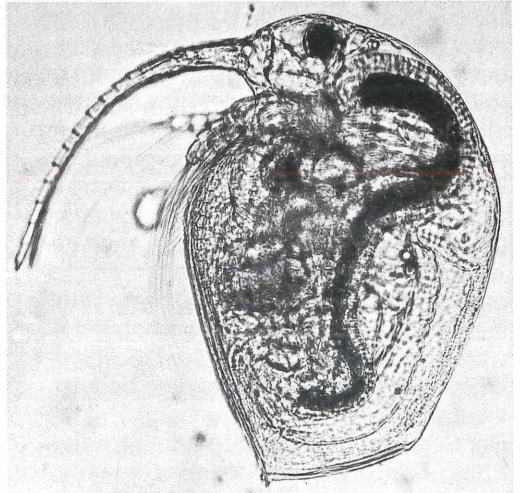
Kurt Leitner

Abteilung für Mikrobiologie und Gewässerkunde

Zwei Vertreter aus dem Plankton der von der Abteilung untersuchten Gewässern Mittelfrankens:



Die Grünalge *Pediastrum simplex* – (Dunkelfeld); natürliche Größe ca. 0,2 mm



Ein Wasserfloh-Verwandter: *Bosmina spec.* – Fotos: E. Klughardt

ZOBODAT - www.zobodat.at

Zoologisch-Botanische Datenbank/Zoological-Botanical Database

Digitale Literatur/Digital Literature

Zeitschrift/Journal: [Natur und Mensch - Jahresmitteilungen der naturhistorischen Gesellschaft Nürnberg e.V.](#)

Jahr/Year: 1986

Band/Volume: [1986](#)

Autor(en)/Author(s): Leitner Kurt

Artikel/Article: [Abteilung für Pilz- und Kräuterkunde 85-87](#)